

Vortragsveranstaltung mit Martin Maubach:

„Fahrdienstsysteme für behinderte Menschen im Städtevergleich: Unterschiede zu Berlins Struktur und Ausstattung“

Es besteht ein breiter politischer Konsens für die Integration behinderter Menschen in das gesellschaftliche Leben. Eine grundlegende Voraussetzung hierfür schafft eine ausreichende und flexible Mobilität, die auf die individuellen Bedürfnisse behinderter Menschen eingeht und die dezentralen Wohnorte und unterschiedlichen Fahrtziele berücksichtigt.

Martin Maubach

Von der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales wurde Martin Maubach der Auftrag erteilt, Fahrdienstsysteme für behinderte Menschen in acht deutschen Großstädten zu vergleichen.

Der Auftrag umfasste die Durchführung einer Recherche zum Vergleich Berlins mit ausgewählten deutschen Großstädten in den Bereichen:

- rechtliche Grundlage,
- der Art der Leistungserbringung,
- Ausstattung,
- Kosten und
- Qualität der Beförderung von Menschen mit Behinderungen

in Sonderfahrdiensten einschließlich der Erstellung eines Abschlussberichts mit konkreten Vorschlägen zur Weiterentwicklung des Berliner Sonderfahrdienstes.

Diesen Auftrag erhielt Martin Maubach, weil er sich seit vielen Jahren sich, im Rahmen des von ihm ins Leben gerufenen Projektes „E-Taxi“ (Enthinderungstaxi), mit der Optimierung



Foto: Martin Maubach

der Mobilität behinderter Menschen beschäftigt. Er entwickelte u.a. das „Mobilitäts-Dreieck“, bei dem ÖPNV, Sonderfahrdienst und Taxiverkehr kombiniert werden sollen, um die optimale Mobilität zu erreichen.

Im Rahmen eines Vortrages möchten wir Ihnen die Ergebnisse des Städtevergleichs vorstellen. Martin Maubach stellt folgende Zielsetzungen für Fahrdienstsysteme für behinderte Menschen auf:

- Angebot der notwendigen Palette von Dienstleistungen, wie sichere und komfortable Beförderung, Treppenhilfe etc., Gewährleistung der Qualität durch Fahrerschulungen.
- Angebot von Gruppenfahrten zur Reduzierung der Kosten, wo diese sinnvoll sind (Fahrtroutenoptimierung)
- Individuelle Beförderung mit Leistungsmerkmalen wie flexiblen Fahrtzeiten, Pünktlichkeit u.v.m.

Im Anschluss an den Vortrag möchten wir Sie herzlich zu einer Diskussion einladen. Das ,wie diese von Martin Maubach aufgestellten Zielsetzungen in Berlin trotz engeren finanziellen Rahmenbedingungen weiterhin gewährleistet werden können.

Vortrag: Martin Maubach
Organisation: Eileen Moritz

Mittwoch, 01. April 2009
18.00-20.00 Uhr
Villa Donnermarck
Eintritt frei



Foto: Martin Maubach